
Das German Chapter of the ACM e. V.

Das German Chapter of the ACM (GChACM) wurde im Jahre 1968 als lokale Gruppe der ACM (Association for Computing Machinery) in Deutschland gegründet. Die ACM ist seit mehr als 40 Jahren die führende Berufsvereinigung zur Förderung der Informatik in den USA und vielen anderen Ländern. Die deutsche Gruppe hat sich zur Aufgabe gestellt, den Kontakt zwischen Wissenschaft und Industrie in Deutschland zu intensivieren und die internationalen Verbindungen für die Mitglieder nutzbar zu machen.

Das GChACM hat sich zunächst allein, später gemeinsam mit der Gesellschaft für Informatik (GI) und anderen Organisationen, vor allem auf zwei Gebieten betätigt: Veranstaltung von Tagungen und Workshops zu aktuellen, praxisbezogenen Themen sowie die Gründung und Förderung von Regionalgruppen zur fachlichen Weiterbildung und zur Pflege beruflicher Kontakte.

Rechtlich ist das GChACM ein eigenständiger Verein. Die Einbindung in die ACM macht die Mitgliedschaft in der Mutterorganisation für viele selbstverständlich, diese ist aber nicht notwendig.

Seit Ende 2003 ist das GChACM mit der GI assoziiert. Hierdurch sind alle Mitglieder automatisch auch assoziierte Mitglieder der GI.

Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft beim GChACM (Jahresbeitrag 15 €) bedeutet zwar nicht die Mitgliedschaft bei der ACM (mit Zeitschriftenbezug etc.), trotzdem bietet sie Ihnen erhebliche Vorteile:

- Ermäßigungen für die Teilnahme an GChACM-Tagungen
- Günstiger Preis für die Publikationen des GChACM (z. B. Tagungsbände)
- Einbindung in die Regionalgruppe in Ihrer Nähe. Der größte Teil Ihres Mitgliedsbeitrags ist für die Arbeit Ihrer Regionalgruppe reserviert.
- Im Rahmen der Assoziation mit der GI kann gegen einen erhöhten Beitrag das „Informatik Spektrum“ bezogen werden (derzeit 35 €).

Regionalgruppen

Das Vereinsziel des GChACM erfordert lokale, fachübergreifende Arbeit. Die Idee der Regionalgruppen wurde auch von der 1969 gegründeten GI aufgenommen; an Orten mit einer bestehenden GChACM-Regionalgruppen führte dies zu einer für beide Partner förderlichen Zusammenarbeit beider Gesellschaften.

Durch Neugründungen von reinen GI-Regionalgruppen kam es allerdings in der Folge zu einer Zerteilung der Regionalgruppen: Die einen, die ehemals als Gruppen des German Chapter gegründet wurden und später die GI mit einschlossen und die anderen, die nach Gründung der GI nur noch als GI-Regionalgruppen etabliert wurden.

Da die Grenzen zwischen den Status ohnehin nicht immer eindeutig waren, wurde im Mai 2004 im Rahmen der Assoziation mit der GI vereinbart, zukünftig bei allen Regionalgruppen - unabhängig von der historischen Entwicklung - zusammen als Trägerorganisation aufzutreten. Das German Chapter beteiligt sich dafür ebenfalls an der Gesamtfinanzierung.

Beim GChACM ist ohnehin der größte Teil der laufenden Mitgliedsbeiträge für die Förderung der Regionalgruppen bestimmt.

Die Veranstaltungsform der Regionalgruppen verbindet üblicherweise einen Vortrag oder eine Präsentation zu einem berufsbezogenen Thema mit informellen Kontakten zwischen den Teilnehmern.

Veranstaltungen

Die Fachtagungen und Workshops des GChACM greifen praxisnahe Themen auf, die sowohl für Wissenschaftler als auch für Praktiker für ihre Arbeit relevant sind.

Als Beispiele für solche Themen einige Veranstaltungen, für die das GChACM als (Mit-) Veranstalter fungierte:

Mensch und Computer 2004

06.-08.09.2004 - Paderborn

Tagung des German Chapter ACM, der GI und des Fraunhofer IAO

Software Engineering im Unterricht der Hochschulen - SEUH 2005

24.-25.02.2005 – Aachen

Tagung des German Chapter ACM und der GI
Lokale Organisation: Horst Lichter, RWTH Aachen

Software Engineering Live

15.-16.04.2005 - Innsbruck

Tagung des German Chapter of the ACM
Leitung: Prof. Dr. Ruth Brey, Universität Innsbruck

Mensch und Computer 2005

04.-07.09.2005 - Linz

Tagung des German Chapter ACM und der GI
Lokale Organisation: Andreas Auinger, Johannes Kepler Universität Linz

Mensch und Computer 2006

03.-06.09.2006 - Gelsenkirchen

Tagung des German Chapter ACM und der GI
Lokale Organisation: Prof. Dr. Andreas M. Heinecke, Fachhochschule Gelsenkirchen

Kommunikation in verteilten Systemen 2007

28.02.-02.03.2007 - Bern, Schweiz

15. ITG/GI-Fachtagung

Unterstützt durch das German Chapter of the ACM
Lokale Organisation: Prof. Dr. Torsten Braun, Universität Bern

Software Engineering Live 2007

20./21.04.2007 - Herrsching am Ammersee

Tagung des German Chapter of the ACM
Leitung: Prof. Dr. Ruth Brey, Universität Innsbruck

Mensch und Computer 2007

02.-05.09.2007 - Weimar

Tagung des German Chapter ACM und der GI
Lokale Organisation: Tom Gross, Thilo Paul-Stüve, Fakultät Medien Bauhaus-Universität Weimar

Mensch und Computer 2008

07.-10.09.2008 - Lübeck

Tagung des German Chapter ACM und der GI
Lokale Organisation: Prof. Dr. Michael Herczeg, Universität zu Lübeck

IT im Überfluss

10.10.2008 - Böblingen

Jubiläumsveranstaltung zum 40jährigen Bestehen
des German Chapter of the ACM e. V.

Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied im German Chapter of the ACM e. V. werden.

Name
Firma/Hochschule
Straße/Postfach
PLZ/Ort
E-Mail-Adresse

- Bezug des Informatik Spektrums gegen einen um 35 € erhöhten Jahresbeitrag.

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Kassensführer, den satzungsgemäßen Jahresbeitrag bis auf Widerruf im Bankeinzugsverfahren zu kassieren.

Kontoinhaber
Kontonummer
Bank
BLZ

Datum/Unterschrift

Bitte senden Sie diesen Abschnitt an:
Michael Haack, Käthe-Paulus-Str. 164, 50829 Köln

Vorstand



Chairperson
Gerhard Schimpf
schimpf@informatik.org

Vice Chairperson
Prof. Dr. Harald Störrle
stoerle@informatik.org



Treasurer
Michael Haack
haack@informatik.org

Secretary
Wolfgang Glock
glock@informatik.org



Past Chairperson
Thomas Matzner
matzner@informatik.org

Past Vice Chairperson
Prof. Dr. Ruth Breu
breu@informatik.org



Vertreter der GI beim GChACM
Prof. Dr. Ernst W. Mayr
mayr@in.tum.de

Vertreter des GChACM bei der GI
Wolf-Rüdiger Gawron
gawron@informatik.org



Das
German Chapter
of the ACM e. V.